

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Für die Teilnahme besteht keine Einschränkung hinsichtlich der Ausbildung an Hochschule, Akademie, Konservatorium, Musikschule oder privat. Die Teilnehmer dürfen jedoch das Alter von 25 Jahren nicht überschreiten. Da die Zahl der aktiven Teilnehmer begrenzt ist, erfolgt die Aufnahme nach der Reihenfolge der Anmeldung. **Da die Zahl der aktiven Teilnehmer begrenzt ist, erfolgt die Aufnahme nach der Reihenfolge der Anmeldung.**

Als aktiver Teilnehmer fügen Sie dem [Anmeldeformular](#) bitte folgende Unterlagen bei:

- das vorbereitete Programm
- eine Kurzbiographie in Word (Deutsch)
- ein **Portrait-Foto** (13 x 9)
- Quittung der Einschreibgebühr

PS. *Alle Dokumente nur per Mail schicken.*
(eurich@rambler.ru)

UNTERKUNFT

Für die **Unterbringung** haben die Teilnehmer **selbst** zu sorgen.

KURSGEBÜHR

- für aktive Teilnehmer: 150 Euro.
- Anzahlung:
30 Euro. Die Anzahlung kann bei einem Rücktritt nicht erstattet werden. Den Restbetrag erbitten wir nach Zulassung bis

spätestens zum Anmeldeschluss am 10. November 2016.
• für passive Teilnehmer/Gäste: Eintritt frei

ZAHLUNG

Auf das Konto der Rachmaninov-Gesellschaft:
Sparkasse Darmstadt,
IBAN: DE11508501500000718912
BIC (SWIFT): HELADEF1DAS
Verwendungszweck: **Meisterkurs 2016**

KONTAKT

Nikolaj Eurich – Vizepräsident und
Vorsitzender des Präsidiums der IRG e.V.
Esselbornstrasse 4 , 64289 Darmstadt
Tel.: +49(0)6151/96 72 785
Mobil: +49(0)178 8816728

E-Mail: eurich@rambler.ru
www.rachmaninov-gesellschaft.de



**INTERNATIONALE
RACHMANINOV-GESELLSCHAFT e.V.**



**XI. INTERNATIONALER
MEISTERKURS FÜR
JUNGE PIANISTEN**

23. bis 26. November 2016
in Darmstadt

Kursleiter:

Denys Proshayev
Osnabrück

Vorstandmitglied der Internationalen
Rachmaninov-Gesellschaft e.V.

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



XI. Internationaler Meisterkurs für junge Pianisten in Darmstadt

23. bis 26. November 2016 in Darmstadt
Literaturhaus (Kennedy – Haus)
Kasinostrasse 3, 64283 Darmstadt

ANMELDESCHLUSS : 10. November 2015

ABSCHLUSSKONZERT DER TEILNAHMER
UNTER DEM MOTTO:
„STARS VON MORGEN“

Samstag, 26. November 2016, 17.00 Uhr
Kennedy-Haus, Kasinostrasse 3

KURSPROGRAMM

Freie Programmwahl
Vorbereitung für Aufnahme- und Konzertexamen,
Konzerte und Klavierwettbewerbe

KURSZEITEN

23.-25.2016, 9.00-13.00 und 14.00-19.00 Uhr
26.11.2016, 9.00-13.00 Uhr

KURSLEITUNG

Denys Proshayev (Klavier)

1. Preis beim Internationalen Wettbewerb für Musik der ARD 2002

„Wunderkind“ ist ein Begriff, mit dem heute beinahe inflationär umgegangen wird. Die Karriere von Denys Proshayev ist weit entfernt von derartigen Klischeevorstellungen, und dennoch ist er auf dem besten Wege, sich einen Platz in den vorderen Reihen der großen Klaviervirtuoson zu erobern, was er spätestens mit dem 1. Preis beim ARD Musikwettbewerb 2002 auf eindrucksvolle Weise belegt hat. Zu seinen ersten Lehrern zählten Marina Krajsman, Irina Lipatova, zwei wichtige Mentorinnen, sowie Leonid Fundiller. Ungewöhnlich spät,

mit vierzehn Jahren, wechselte Denys Proshayev schließlich an das Musikalische Gymnasium in Kiew. „Dieses war mein erster eigener Entschluss, den ich gefasst habe. Ich wollte Berufsmusiker werden“, so der junge Pianist.



1. Preis beim Internationalen Wettbewerb für Musik der ARD 2002

„Wunderkind“ ist ein Begriff, mit dem heute beinahe inflationär umgegangen wird. Die Karriere von Denys Proshayev ist weit entfernt von derartigen Klischeevorstellungen, und dennoch ist er auf dem besten Wege, sich einen Platz in den vorderen Reihen der großen Klaviervirtuoson zu erobern, was er spätestens mit dem 1. Preis beim ARD Musikwettbewerb 2002 auf eindrucksvolle Weise belegt hat. Zu seinen ersten Lehrern zählten Marina Krajsman, Irina Lipatova, zwei wichtige Mentorinnen, sowie Leonid Fundiller. Ungewöhnlich spät, mit vierzehn Jahren, wechselte Denys Proshayev schließlich an das Musikalische Gymnasium in Kiew. „Dieses war mein erster eigener Entschluss, den ich gefasst habe. Ich wollte Berufsmusiker werden“, so der junge Pianist.

Schlag auf Schlag folgten seit 1995 zahlreiche Erfolge bei internationalen Klavierwettbewerben, so u. a. in Ettlingen/Deutschland und beim Clara Haskil Wettbewerb in Vevey/Schweiz. Seit 1998 studiert Denys Proshayev bei Vladimir Krajnev an der Hochschule für Musik und Theater in Hannover, wo er seit 2001 auch durch Eiji Oue und Martin Brauß als Kapellmeister ausgebildet wird. Nach dem Sieg beim Bundeshochschulwettbewerb in

Rostock, Ettore Pozzoli Klavierwettbewerb Seregno/Italien, dem Europäischen Klavierwettbewerb in Bremen 2001 und der Verleihung des Stipendiums der Yamaha Music Foundation of Europe kam der internationale Durchbruch für den damals 23jährigen mit dem 1. Preis beim Internationalen Wettbewerb für Musik der ARD 2002 in München. Seitdem folgten Einladungen zu den Münchner Philharmonikern, zum Frankfurter Museumsorchester, dem Dänischen Nationalorchester, dem SWR Sinfonieorchester Stuttgart, dem WDR Orchester Köln, dem MDR Sinfonieorchester, dem Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin, dem HR-Sinfonieorchester Frankfurt, der NDR Radiophilharmonie Hannover, der Tschechischen Philharmonie, der Kremerata Baltica, Orchestre Philharmonique de Monte Carlo, Orquesta Sinfónica de Barcelona sowie dem Sankt-Petersburger Akademischen Sinfonieorchester unter der Leitung von Gerd Albrecht, John Neal Axelrod, Alexander Dmitriev, Daniel Inbal, Kirill Karabyts, Emanuel Krivine, Woldemar Nelsson, Eiji Oue, Stefan Solyom, Karl-Heinz Steffens, Stanislaw Skrowaczewski und Roman Kofman. Auch in Solorezitals ist der junge Künstler schon in großen Sälen zu hören, so beispielsweise im Kammermusiksaal der Berliner Philharmonie, Hamburger Musikhalle und Mozarteum Salzburg.

Zu Kammermusikpartnern von Denys Proshayev zählen Andrej Bjelow, Veronika Eberle, Daniel Müller-Schott, Arabella Steinbacher und Quarteto Casals.

In der kommenden Saison wird Denys Proshayev mit Klavierabenden u.a. in München, Bayreuth und Kiew auftreten sowie seine Debüts bei den Philharmonischen Orchestern in Belgrad, Vilnius und Osaka geben sowie mit weiteren, ihm bereits bekannten, Orchestern konzertieren. Zudem tritt Denys Proshayev immer häufiger als Dirigent auf. So stehen auf seinem Konzertkalender Engagements u.a. mit dem Preußischen Kammerorchester, National Philharmonic of Ukraine, Lviv Philharmonic, Kharkov Philharmonic und Macedonian Philharmonic Orchestra.

2006 ist eine CD bei SONY / BMG mit Werken von Jean-Philippe Rameau erschienen und wurde von Musikliebhabern sowie Fachpresse stürmisch gefeiert. Zudem gibt es zahlreiche Aufnahmen bei den mehreren europäischen Rundfunkanstalten.

2008-2015 unterrichtete Denys Proshayev im Fach Klavier an der Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar.